

38. SITZUNG

Sitzungstag: 13. Dezember 1973

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender: Kalb Elmar	Kraczmer Friedrich	Dienst
-----------------------------	--------------------	--------

Niederschriftführer:
Jenni Siegfried

Walter Friedrich
Büchel Anton
Dorn Benno
Jussel Ernst
Matt Rudolf
Begle Reinold
Sonderegger Dr. Erwin

Bickel Anton
Jussel Erich
Amann Friedrich

Hartmann Vinzenz
Erne Andreas
Amann Anton

-00-

Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 37. Sitzung
2. Finanzbericht des Bürgermeisters
3. Änderungen von Gemeindeabgaben und Beiträgen
 - a) Getränkesteuer
 - b) Elternbeitrag für Kindergarten
4. Beratung Beschlußfassung über den Voranschlag 1974-
5. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am Donnerstag, den 13.12.1973 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

38. Sitzung
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm. Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel und Anton Bickel sowie 10 Gemeindevertreter

Entsch. abwesend: GV Friedrich Kraczmer

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 38. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 37. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Finanzbericht des Bürgermeisters:

Die Erledigung der Tagesordnungspunkte 2, 3 u. 4 erfolgt unter Vorsitz von Vizebrgm. Friedrich Walter.

Bürgermeister Kalb bringt einen von ihm verfaßten Finanzbericht zur Kenntnis. Dieser beinhaltet im wesentlichen die Aufbringung der Mittel für das umfangreiche Investitionsprogramm im Jahre 1974 sowie die derzeitige Finanzlage der Gemeinde.

Laut Voranschlagsentwurf des Gemeindevorstandes sollen im kommenden Jahre insbesondere folgende Anschaffungen getätigt bzw. Baumaßnahmen ausgeführt werden:

Tische und Stühle für Veranstaltungen im Schulhaussaal	S 140.000,-
Umkleidekabinen für den Sportplatz an der Jagdbergstraße	S 470.000,-

Aufbringung von Sparbelägen auf ungeteerten Straßen und Wegen	S 550.000,-
Grundablösen für Ausbau der Kreuzung im Frommengärsch	S 175.000,-
Ausbau der Straßenbeleuchtung	S 150.000,-
Anschaffung eines Mannschaftswagens für die Feuerwehr	S 130.000,-
Hievon werden 45 % subventioniert.	

-2-

Einbau von Wasserzählern in sämtlichen Häusern	S 200.000,-
Bau einem Hochbehälters für die Wasserversorgung	S 720.000,-

3. Änderungen von Gemeindeabgaben und Beiträgen:

a) Der Antrag auf Einhebung der Getränkesteuer auf Bier wird nach ausführlicher Debatte mit 8 zu 6 Stimmen abgelehnt. Pur den Antrag stimmten Brgm. Elmar Kalb, Vizebrgm. Friedrich Walter, Dr. Erwin Sonderegger, Reinold Begle, Vinzenz Hartmann und. Anton Amann.

b) Der Elternbeitrag für den Kindergarten wird ab Beginn des neuen Jahres von S 70,- auf S 50,- für das erste Kind, und von S 50,- auf S 30,- für das zweite Kind herabgesetzt.

4. Voranschlag für das Haushaltsjahr 1974

Nach gruppenweiser Beratung und Abstimmung wird der Voranschlag mit den Stimmen der ÖVP und FPÖ beschlossen. Gegen diesen Voranschlag stimmt die SPÖ-Fraktion.

Die Haushaltsgebarung sieht vor an

Einnahmen der Erfolgsgebarung	S	5.565.000,-
Einnahmen der Vermögensgebarung	<u>S</u>	<u>2.250.000,-</u>
Gesamteinnahmen	S	7.815.000,-
Ausgaben der Erfolgsgebarung	S	6.737.000,-
Ausgaben der Vermögensgebarung	<u>S</u>	<u>1.478.000,-</u>
Gesamtausgaben	S	8.215.000,-
Der voraussichtliche Abgang von kann durch Entnahme aus Kassenbeständen gedeckt werden.	S	400.000,-

Im einzelnen stimmt die SPÖ während der gruppenweisen Abstimmung gegen den Unterabschnitt 00 und gegen die Gruppen 0 und 5 des Voranschlages. Anton Amann stimmt gegen die Gruppe 9.

Dem Bürgermeister wird ab 1.1.74- für Fahrten mit eigenem PKW im Ortsbereich ein monatliches Pauschale bewilligt. Berechnungsgrundlage bildet die Wegstrecke von 200 km. Im übrigen gelten die bereits beschlossenen km-Sätze.

5. Allfälliges:

Der Bürgermeister wünscht allen Gemeindevertretern und ihren Familien recht schöne Feiertage.

Schluß der Sitzung um 22.45 Uhr

Der Bürgermeister:

38. SITZUNG

Sitzungstag:

13. Dezember 1973

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar	Kraczmer Friedrich	Dienst
Niederschriftführer: Jenni Siegfried		
Walter Friedrich Büchel Anton Dörn Benno Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Sonderegger Dr. Erwin Bickel Anton Jussel Erich Amann Friedrich Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift
der 37. Sitzung
2. Finanzbericht des Bürgermeisters
3. Änderungen von Gemeindeabgaben und Beiträgen
 - a) Getränkesteuer
 - b) Elternbeitrag für Kindergarten
4. Beratung Beschlußfassung über den Voranschlag 1974
5. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

über die am Donnerstag, den 13.12.1973 um 20 Uhr im
Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattgefundene

38. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel
und Anton Bickel sowie 10 Gemeindevertreter

Entsch.abwesend: GV Friedrich Kraczmer

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur
38. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die
Beschlußfähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 37. GV-Sitzung wird ver-
lesen und ohne Einwand angenommen.
2. Finanzbericht des Bürgermeisters:

Die Erledigung der Tagesordnungspunkte 2, 3 u. 4 erfolgt
unter Vorsitz von Vizebrgm. Friedrich Walter.

Bürgermeister Kalb bringt einen von ihm verfaßten Finanz-
bericht zur Kenntnis. Dieser beinhaltet im wesentlichen
die Aufbringung der Mittel für das umfangreiche Investi-
tionsprogramm im Jahre 1974 sowie die derzeitige Finanz-
lage der Gemeinde.

Laut Voranschlagsentwurf des Gemeindevorstandes sollen
im kommenden Jahre insbesondere folgende Anschaffungen
getätigt bzw. Baumaßnahmen ausgeführt werden:

Tische und Stühle für Veranstaltungen im Schulhaussaal	S 140.000,-
Umkleidekabinen für den Sportplatz an der Jagdbergstraße	S 470.000,-
Aufbringung von Sparbelägen auf ungeteerten Straßen und Wegen	S 550.000,-
Grundablösen für Ausbau der Kreuzung im Frommengärsch	S 175.000,-
Ausbau der Straßenbeleuchtung	S 150.000,-
Anschaffung eines Mannschaftswagens für die Feuerwehr	S 130.000,-
Hieron werden 45 % subventioniert.	

Einbau von Wasserzählern in sämtlichen Häusern	S 200.000,-
Bau eines Hochbehälters für die Wasserversorgung	S 720.000,-

3. Änderungen von Gemeindeabgaben und Beiträgen:

- a) Der Antrag auf Einhebung der Getränkesteuer auf Bier wird nach ausführlicher Debatte mit 8 : 6 Stimmen abgelehnt. Für den Antrag stimmten Brgm. Elmar Kalb, Vizebrgm. Friedrich Walter, Dr. Erwin Sonderegger, Reinold Begle, Vinzenz Hartmann und Anton Amann.
- b) Der Elternbeitrag für den Kindergarten wird ab Beginn des neuen Jahres von S 70,- auf S 50,- für das erste Kind, und von S 50,- auf S 30,- für das zweite Kind herabgesetzt.

4. Voranschlag für das Haushaltsjahr 1974

Nach gruppenweiser Beratung und Abstimmung wird der Voranschlag mit den Stimmen der ÖVP und FPÖ beschlossen. Gegen diesen Voranschlag stimmt die SPÖ-Fraktion.

Die Haushaltsgebarung sieht vor an

Einnahmen der Erfolgsgebarung	S 5,565.000,-
Einnahmen der Vermögensgebarung	S 2,250.000,-
Gesamteinnahmen	S 7,815.000,-

Ausgaben der Erfolgsgebarung	S 6,737.000,-
Ausgaben der Vermögensgebarung	S 1,478.000,-
Gesamtausgaben	S 8,215.000,-

Der voraussichtliche Abgang von
kann durch Entnahme aus Kassenbeständen
gedeckt werden. S 400.000,-

Im einzelnen stimmt die SPÖ während der gruppenweisen Abstimmung gegen den Unterabschnitt 00 und gegen die Gruppen 0 und 5 des Voranschlages. Anton Amann stimmt gegen die Gruppe 9.

Dem Bürgermeister wird ab 1.1.74 für Fahrten mit eigenem PKW im Ortsbereich ein monatliches Pauschale bewilligt. Berechnungsgrundlage bildet die Wegstrecke von 200 km. Im übrigen gelten die bereits beschlossenen km-Sätze.

5. Allfälliges:

Der Bürgermeister wünscht allen Gemeindevertretern und ihren Familien recht schöne Feiertage.

Schluß der Sitzung um 22.45 Uhr

Siegfried Jenni

Der Bürgermeister:

Elmar Kalb